



Liebe Mitglieder,

nachdem der Schnee endgültig und vollständig geschmolzen ist, mussten wir leider einen umfangreichen Befall mit Schneeschimmel feststellen. Betroffen sind nicht nur die Grüns, sondern auch einige Abschläge und Bereiche der Fairways.

Bei Schneeschimmel handelt es sich um eine Pilzinfektion, die vorwiegend in der kühleren Jahreszeit auftritt. Minusgrade oder Temperaturen über 20°C

stoppen den Erreger. Bei Temperaturen von 3 bis 8°C ist Schneeschimmel der häufigste Krankheitserreger auf Rasen. Der Erreger kann auch durch das Schuhwerk von Golfplatz zu Golfplatz übertragen werden.

Ursachen

- Wechselnde Temperaturen (kalt/warm), die Gräser erreichen keine vollständige Winterruhe
- Langanhaltende Feuchtigkeit im Pflanzenbereich (Tau, Nebel)
- Fehlende Luftzirkulation
- Schlecht abtrocknende Bodenoberflächen (Staunässe, Verdichtungen)
- Geschlossene Schneedecke über längeren Zeitraum
- Laub oder liegen gebliebenes Schnittgut
- Beschädigte Grasnarbe im Spätherbst, Pitchmarken
- Zu hohe Stickstoffgaben im Herbst
- Betreten bei Frost schädigt die Gräser
- Keine Kalkgaben im Herbst, Erreger bevorzugt höhere ph-Werte

Gegenmassnahmen

- Im Frühjahr per Rechen abgestorbenes Material aus der Rasenfläche holen, um das infizierte Material zu entfernen und Luftzufuhr und Belichtung der Rasengräser zu fördern
- Im zeitigen Frühjahr sofortige Gabe eines stickstoffbetonten Dünger, um das Wachstum an zu regen
- Förderung des Mikroklimas durch Reduzierung des Rasenfilzes, Bodenverdichtungen beseitigen
- Ausgewogene Nährstoffversorgung, kaliumbetonte Herstdüngung
- Laub und Schnittgutentfernung von der Rasenoberfläche
- Keine Kalkgaben im Herbst

Sämtliche möglichen Gegenmassnahmen werden von dem Team "Greenkeeper" ausgeführt.